

Der optimierte Dreh

Feuer aus jeder Perspektive, immer dort, wo man es gerade möchte. Das Drehfeuer DF 33 des niederbayerischen Premiumherstellers BRUNNER ermöglicht Feueratmosphäre aus mehr als nur einem Blickwinkel und wahlweise auch mit Wärmespeicherung.

Die drehbar gelagerten BRUNNER Holzbrandeinsätze sind aus langlebigem, qualitätsvollem Gusseisen in Stahlrahmenprofil. Das ist optisch ansprechend und garantiert eine gleichmäßig langanhaltende und behagliche Wärmeverteilung. Idealerweise wird das Drehfeuer mit aufgesetzter oder nebenstehender Speichermasse kombiniert, eben als Kachelofen. Das BRUNNER Drehfeuer DF 33 ist in einem C-Profil-Rahmen gelagert und erlaubt dem handwerklichen Ofenbauer die Entwicklung und Umsetzung eigener Bauformen. Der nach unten und oben gelagerte Würfel mit einer Kantlänge von 50 Zentimetern lässt sich nach allen Seiten in die gewünschte Richtung drehen. Die Drehbewegung erfolgt mechanisch per Hand mit einem Bedienstift oder motorisch per Fernbedienung - und ist jetzt noch um einiges leichter und robuster geworden.

Konsequente Weiterentwicklung des Drehfeuers

Nicht, dass das BRUNNER Drehfeuer DF 33 zuvor laut oder labil gewesen wäre. Aber es ist ein Heizgerät und wird auch als solches genutzt. Aus den Erfahrungen der letzten Jahre wurde jetzt das obere Drehlager noch belastbarer ausgeführt: es kann noch mehr Spielraum in Sachen thermischer und mechanischer Belastung berücksichtigt werden. Während nämlich das untere Kugellager als Axiallager im kühleren, unteren Achsenabschnitt als Aufnahme verbaut ist, die gesamte statische Last des „Drehwürfels“ aufnimmt (bis zu 16 Tonnen) und leichtgängig zu bewegen ist, greift BRUNNER für die obere Halterung auf ein dafür besser geeignetes Konzept zurück. Versuche haben gezeigt: Bei thermischer Belastung ist eine Achsenführung im Ausbrandbereich mit zwei Dichtschnüren, die in einer umlaufenden Sicke verbaut und somit doppelt abgedichtet sind, deutlich robuster und wesentlich geräuscharmer als die Variante mit Kugellager. Ein weiterer Vorteil: Durch die geflanschte Bauweise lässt sich die Achse über den Brennraum nach unten entnehmen, das heißt Montage und Demontage des Drehwürfels durch den Ofenbauer sind sehr einfach und flexibel möglich.

Typisch BRUNNER

Bewährt haben sich beim Drehfeuer DF 33 die vielen praktischen und durchdachten Details, die beim niederbayerischen Premiumhersteller Standard sind. Allen voran die Dichtfläche, die mit dem Korpus gegenseitig plangeschliffen und dadurch dauerhaft dicht ist. Eine Dichtschnur für die Feuerungstür ist somit überflüssig, der selbstverriegelnde Verschluss mit integriertem Federzug hält die Tür immer fest und dicht am Korpus.

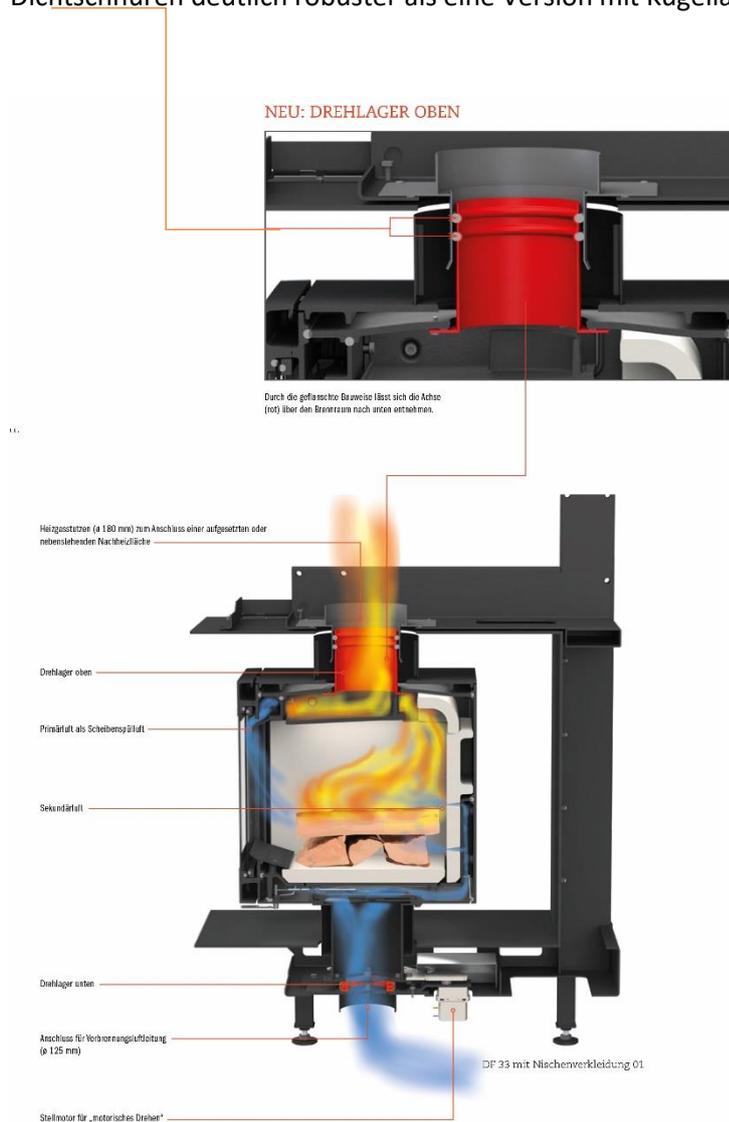
Frei zur redaktionellen Verwendung. Um Zusendung eines Belegexemplars wird gebeten.

(2.686 mit Leerzeichen / 2.325 ohne Leerzeichen)

Sandra Pahnke
Ulrich Brunner GmbH
Zellhuber Ring 17-18
84307 Eggenfelden
Email: pahnke@brunner.de
Telefon: +49 8721 711-142

Pressebilder:

Bei thermischer Belastung ist die Achsenführung im Ausbambereich mit zwei Dichtschnüren deutlich robuster als eine Version mit Kugellager.



Ein Konzept, das begeistert – das Drehfeuer DF 33 von BRUNNER.